

Ad hoc Meldung

WKN: 515600 / WKN A14KQ7

Bocholt, 5. November 2024

Gigaset AG i.L.: Gläubigerversammlung stimmt Insolvenzplan zu

Bocholt, 5. November 2024, 17:55 – Am heutigen Tag haben die Gläubiger und Aktionäre der Gesellschaft in einem Erörterungs- und Abstimmungstermin vor dem zuständigen Amtsgericht – Insolvenzgericht - Münster den vom Insolvenzverwalter vorgelegten Insolvenzplan der Gigaset AG einstimmig angenommen.

Der Insolvenzplan sieht eine Besserstellung der Planbetroffenen vor. Durch den Beitritt eines neuen Investors, der Gold Gear Investment (Singapore) Pte. Ltd. („**Gold Gear**“), soll die Gigaset AG unter Aufrechterhaltung der Börsennotierung rechtsträgererhaltend saniert und fortgeführt werden.

In diesem Zusammenhang wird unter anderem das Grundkapital der Gesellschaft in Höhe von EUR 132.455.896,00 im Wege der Einziehung von 16 Aktien und einer nachfolgenden vereinfachten Kapitalherabsetzung im Verhältnis 30:1 auf EUR 4.415.196,00 herabgesetzt und anschließend um EUR 15.584.804,00 auf EUR 20.000.000,00 erhöht. Die Erhöhung erfolgt durch Ausgabe von 15.584.804 neuen auf den Namen lautenden Vorzugsstückaktien mit Stimmrecht gegen Bareinlage und ausschließlich an den neuen Investor Gold Gear bei korrespondierendem Ausschluss des Bezugsrechts der Alt-Aktionäre. Darüber hinaus enthält der Insolvenzplan weitere Maßnahmen, die zu einer Erhöhung der Insolvenzquote für die Gläubiger führen.

Die Bestätigung des Insolvenzplans durch das Amtsgericht Münster unterliegt noch verschiedenen aufschiebenden Bedingungen und wird erst mit Rechtskraft des Bestätigungsbeschlusses wirksam.

Gigaset AG i.L.

Der Vorstand